

Antrag

der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion

Thema: **Energieforschung und Speichertechnologie in Sachsen stärken**

Der Landtag möge beschließen,
die Staatsregierung zu ersuchen,

I. zu berichten,

1. welche Netzwerke und Zusammenschlüsse von Wirtschaft und Wissenschaft im Freistaat Sachsen bereits existieren, um die Entwicklung von Energieforschung und Speichertechnologie voranzubringen,
2. in welcher Art und Weise der Freistaat Sachsen die vorgenannten Netzwerke und Zusammenschlüsse unterstützt,
3. welche Fördermöglichkeiten in den Bereichen Energieforschung und Speichertechnologie existieren und wie diese genutzt werden,
4. welche Förderprogramme in den Bereichen Energieforschung und Speichertechnologie existieren, welche Unternehmen in Sachsen auf dem Gebiet der Speichertechnologien tätig sind und wie diese die Förderprogramme des Freistaats nutzen,
5. welche Forschungs- und Entwicklungsprojekte hierzu im Freistaat Sachsen bereits gefördert bzw. durchgeführt wurden und werden.

II.

1. einen Masterplan "Energieforschung und Speichertechnologie" aufzulegen mit dem Ziel, die Wahrnehmung bestehender Energieforschungsaktivitäten zu erhöhen, sie sinnvoll zu bündeln, Forschungseinrichtungen und deren Netzwerke zu stärken und dadurch die Akquisition nationaler und europäischer Drittmittel zu befördern. Der Plan soll auch die Grundlage dafür schaffen, gezielt Schwerpunkte der exzellenten Forschung in den Blick zu nehmen.

Dresden, den 2. Oktober 2015

Unterzeichner: i.V. Christian Piwarz



Unterzeichner: Dirk Panter
Datum: 07.10.2015

Frank Kupfer MdL
CDU-Fraktion

Dirk Panter MdL
SPD-Fraktion

2. die Weiterentwicklung der innovativen Ideen und Erkenntnisse aus dem Bereich der Energieforschung zu neuen Produkten und Dienstleistungen stärker entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu unterstützen.

Begründung:

Die Energiewende stellt Sachsen und Deutschland vor komplexe Herausforderungen. Gleichzeitig bietet die Energiewende aber auch besondere Chancen, die es für den Freistaat zu nutzen gilt, um zukunfts- und wettbewerbsfähig aufgestellt zu sein.

Gerade die Infrastruktur ist im Hinblick auf die zunehmende Einspeisung der erneuerbaren Energien noch nicht ausreichend gerüstet, um die Energiewende zum Erfolg zu führen. Der Ausbau und die Förderung dezentraler Speicher- und Stromerzeugungstechnologien sind dafür wesentliche Elemente, die deshalb unterstützt und stärker gefördert werden müssen.

Sachsen muss auch in Zukunft seine Rolle als Energieland voranbringen. Die Energieforschung und die Entwicklung von Speichertechnologien spielen dabei eine herausragende Rolle. Daher sollen die bereits bestehenden Forschungen in Sachsen präsentiert werden und die günstigen Rahmenbedingungen der sächsischen Forschungs- und Entwicklungslandschaft noch besser genutzt werden, um die Marktführerschaft auf diesem Sektor für die Zukunft zu sichern. Dafür bietet sich die Sächsische Energieagentur (SAENA) an.